

Tag der Mathematik wird gefördert von:

Artificial Intelligence Network Ingolstadt gGmbH • AUDI AG • Dentsply Sirona Bensheim • Ewald-Vollmer-Stiftung • Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg • Hessisches Kultusministerium • Technische Hochschule Darmstadt • Hochschule Fulda • House of Logistics and Mobility (HOLM) Frankfurt • Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt • Management Services Hellwig Schmitt GmbH • Maplesoft • Mathematik-Zentrum Wetzlar • Mathematisches Institut für Maschinelles Lernen und Data Science • Merck KGaA • Micromata Marketing • Rittal Foundation • Schunk GmbH • Siemens AG • SMA Solar Technology AG • Software AG • Sparda-Bank Hessen eG • Sparkasse Bensheim • Sparkasse Wetzlar • Sparkassenstiftung Starkenburg • Verein zur Förderung der Mathematik in Erlangen • Universität Münster • Wirtschaftsförderung Region Kassel GmbH

TAGESADRESSE

Atruvia AG
GAD-Straße 2-6
48163 Münster

TAGESKONTAKT

Prof. Dr. Franziska Jahnke
+49 1577 2526848

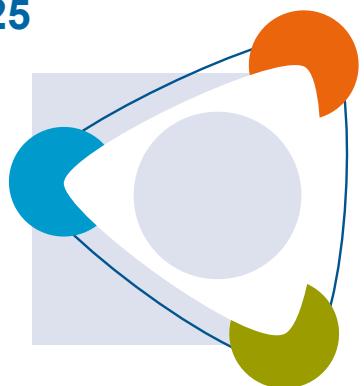
POSTANSCHRIFT

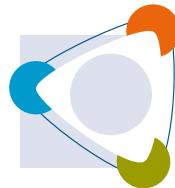
Zentrum für Mathematik
Tachauer Straße 4
36119 Neuhof

Telefon: +49 6655 917 6355

E-mail: tdm@z-f-m.de
Internet: zfm.education

Tag der Mathematik Münster 15. März 2025



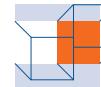


Der Tag der Mathematik

In diesem Jahr richtet das Zentrum für Mathematik (ZFM) den 33. Tag der Mathematik aus. Der Wettbewerb findet parallel an neun unterschiedlichen Standorten statt: Bensheim, Darmstadt, Erlangen, Frankfurt am Main, Fulda, Ingolstadt, Kassel, Münster und Wetzlar. Außerdem wird der TDM mit den gleichen Aufgaben des ZFM in Karlsruhe, Konstanz, Saarbrücken, Tübingen und Ulm ausgetragen. Der Aufgabenausschuss hat für alle Austragungsorte identische Aufgaben vorbereitet, die in einem einheitlichen Zeitrahmen zu lösen sind. Vormittags bearbeiten Ihre Schülerinnen und Schüler mathematische Aufgaben im Team. Im Anschluss daran findet ein Wettbewerb statt, bei dem Aufgaben alleine zu lösen sind. Nach einer Mittagspause mit einem Imbiss treffen sich die Teilnehmer wieder im Team, um die „Mathematischen Hürden“ möglichst schnell zu nehmen. Zwischendurch bieten Vorträge aus Industrie, Wirtschaft und Universität Anregungen und Abwechslung. Es bleibt noch genügend Zeit, um das eine oder andere Gespräch zu führen. Am Ende des Tages werden die Sieger mit Urkunden und Sachpreisen ausgezeichnet. Die besten Aspiranten erhalten die Zulassung zur Teilnahme an einer Modellierungswoche (MODWO). Viele der mit uns kooperierenden Unternehmen beteiligen sich an den Kosten der MODWO in Höhe von 600 Euro pro Teilnehmer, die sie in Form von Stipendien für die Preisträger übernehmen.

Zentrum für Mathematik

Das ZFM gehört dem gleichnamigen gemeinnützigen Trägerverein an und führt Projekte durch, die vor allem auf besonders begabte und mathematisch interessierte Kinder und Jugendliche ausgerichtet sind. Neben dem TDM organisiert das ZFM auch viele andere Projekte:



Programm

SCHÜLER UND LEHRER

8.30-9.15 Uhr Anmeldung beim Empfang durch die begleitenden Lehrkräfte

9.30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung**

Vorstand der Atruvia

Angela Stähler

Bürgermeisterin der Stadt Münster

Prof. Dr. Franziska Jahnke

Universität Münster

09.45-10.30 Uhr

SCHÜLER

Gruppenwettbewerb

LEHRER

Kipp, kipp, hurra! Wie Tilting in der arithmetischen Geometrie Primzahlen in Nullen verwandelt

Margarete Ketelsen

Universität Münster

10.45-11.30 Uhr

SCHÜLER

Einzelwettbewerb

LEHRER

Zahlenrätsel und Geometrie: Friesmuster

Dr. Olga Varghese

Universität Münster

11.30-12.30 Uhr

Mittagspause

12.30-13.00 Uhr

SCHÜLER

Mathematische Hürden

Schnelligkeitswettbewerb Prof. Dr. Franziska Jahnke Universität Münster

SCHÜLER UND LEHRER

13.15-13.45 Uhr Wie können die Aufgaben des Tages der Mathematik gelöst werden?

Prof. Dr. Franziska Jahnke Universität Münster

13.45-14.00 Uhr Ausbildung und Duales Studium können wir! Mit dir?

Malene Mamok Atruvia

14.00-14.45 Uhr Patienten-spezifische Computersimulation – wie Mathematik in der Medizin helfen kann

Prof. Dr. Christian Engwer Universität Münster

ca. 14.45 Uhr **Siegerehrung**

Prof. Dr. Christian Engwer Universität Münster

Prof. Dr. Franziska Jahnke Universität Münster